



Kernlehrpläne ab Schuljahr 2014/15
Schuleigener Lehrplan / FMG / Sekundarstufe II

PÄDAGOGIK
QUALIFIKATIONSPHASE 1 - GRUNDKURS
1. und 2. Halbjahr

Unterrichtsvorhaben	Unterthemen/Inhalte oder andere fachspezifische Bez.
① „Jedes Kind ein Einstein?“- Fördern, fordern, überfordern mit Blick auf das Modell kognitiver Entwicklung nach Piaget	Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ Beschreiben Situationen aus pädagogischer Perspektive unter Verwendung der Fachsprache▪ entwickeln Handlungsoptionen auf der Grundlage verschiedener Theorien und Konzepte▪ erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung▪ Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter
② „Vom ‚Wie du mir, so ich dir‘ zur goldenen Regel“- Werteeziehung mit Blick auf das Modell moralischer Entwicklung nach Kohlberg	Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung▪ vertreten Handlungsoptionen argumentativ Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung▪ Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter
③ „Lust und Frust“- Eine pädagogische Sicht auf Modelle psychosexueller und psychosozialer Entwicklung: Freud und Erikson	Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none">▪ ermitteln pädagogisch relevante Informationen aus Fachliteratur, aus fachlichen Darstellungen in Nachschlagewerken oder im Internet▪ ermitteln unter Anleitung die Genese erziehungswissenschaftliche Modelle und Theorien▪ analysieren unter Anleitung die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften▪ stellen Arbeitsergebnisse in geeigneter Präsentationstechnik dar▪ gestalten unterrichtliche Lernprozesse unter Berücksichtigung von erweiterten pädagogischen Theoriekenntnissen mit Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität Inhaltliche Schwerpunkte: <ul style="list-style-type: none">▪ Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung▪ Erziehung in der Familie▪ Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation▪ Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter▪ Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend- und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung▪ Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln▪ Identität und Bildung



Kernlehrpläne ab Schuljahr 2014/15
Schuleigener Lehrplan / FMG / Sekundarstufe II

<p>④ „Bin ich oder werde ich gemacht?“- Eine pädagogische Sicht auf interaktionistische Sozialisationsmodelle: Mead und Krappmann</p>	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ analysieren unter Anleitung die erziehungswissenschaftliche Relevanz von Erkenntnissen aus Nachbarwissenschaften▪ erproben in der Regel simulativ verschiedene Formen pädagogischen Handelns und reflektieren diese hinsichtlich der zu erwartenden Folgen <p>Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung▪ Erziehung durch Medien und Medienerziehung▪ Anthropologische Grundannahmen zur Identität und ihre Auswirkungen auf pädagogisches Denken und Handeln▪ Identität und Bildung
<p>⑤ „Erziehung überflüssig?- Schwerstarbeit Erwachsenwerden“- Entwicklungsaufgaben der Lebensphase Jugend nach Hurrelmann</p>	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ erstellen Diagramme und Schaubilder als Auswertung einer Befragung▪ entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure▪ vertreten Handlungsoptionen argumentativ <p>Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung▪ Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter▪ Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend- und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung▪ Identität und Bildung
<p>⑥ „Ich schlage, also bin ich“- Pädagogische Prä- und Interventionsmöglichkeiten bei Gewalt auf der Grundlage unterschiedlicher Erklärungsansätze (Heitmeyer; Rauchfleisch)</p>	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ erstellen Fragebögen und führen eine Expertenbefragung durch▪ ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten mögliche Adressaten und Positionen▪ ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen▪ analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung▪ ermitteln erziehungswissenschaftliche relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien▪ werten mit qualitativen Methoden gewonnene Daten aus▪ analysieren Experimente unter Berücksichtigung von Gütekriterien▪ entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure▪ vertreten Handlungsoptionen argumentativ <p>Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Interdependenz von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung▪ Erziehung durch Medien und Medienerziehung▪ Unterschiedliche Verläufe von Entwicklung und Sozialisation▪ Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung,



Kernlehrpläne ab Schuljahr 2014/15 **Schuleigener Lehrplan / FMG / Sekundarstufe II**

	Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter
⑦ „Hilfe, meine Ehe ist gescheitert!“- Was leistet Pädagogik bei biographischen Brüchen?	<p>Kompetenzen:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevante Aussagen aus empirischen Daten in Statistiken und deren grafischen Umsetzungen unter Berücksichtigung von Gütekriterien▪ ermitteln aus erziehungswissenschaftlich relevanten Materialsorten explizit oder implizit verfolgte Interessen und Zielsetzungen▪ analysieren Texte, insbesondere Fallbeispiele, mit Hilfe hermeneutischer Methoden der Erkenntnisgewinnung▪ entwickeln ansatzweise Handlungsoptionen aus den unterschiedlichen Perspektiven der beteiligten Akteure▪ vertreten Handlungsoptionen argumentativ▪ <p>Inhaltsfeld 3: Entwicklung, Sozialisation und Erziehung Inhaltsfeld 4: Identität</p> <p>Inhaltliche Schwerpunkte:</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Pädagogische Praxisbezüge unter dem Aspekt von Entwicklung, Sozialisation und Erziehung in Kindheit, Jugend und Erwachsenenalter▪ Besonderheiten der Identitätsentwicklung in Kindheit, Jugend- und Erwachsenenalter sowie deren pädagogische Förderung▪ Identität und Bildung

Klausur: 2 Klausuren pro Halbjahr; Dauer: 90min (GK), 135min (LK), im zweiten Halbjahr wird die erste Klausur durch eine Facharbeit ersetzt.

Hinweise zu den obligatorischen Unterrichtsinhalten sowie ausführliche Informationen zu den Abituranforderungen im Fach Pädagogik:

<http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/abitur-gost/fach.php?fach=11>